

3.-6. Schuljahr

Autorenteam Kohl-Verlag

Lesetexte Herbstzeit



Texte in drei
Niveaustufen



Lernen mit Erfolg

KOHL VERLAG

www.kohlverlag.de

Lesetexte Herbstzeit

3.-6. Schuljahr

2. Digitalauflage 2016

© Kohl-Verlag, Kerpen 2015

Alle Rechte vorbehalten.

Inhalt: Autorenteam Kohl-Verlag

Coverbild: umberto leporini & Africa Studio - fotolia.com

Grafik & Satz: Kohl-Verlag

Bildquellen:

Seite 3-4: Hintergrund © Jag_cz - fotolia.com; Seite 5-9: Hintergrund © E. Schlittenhelm - fotolia.com;
Seite 6, 8: © marga - fotolia.com;
Seite 10-15: Hintergrund © smallredgirl - fotolia.com; Seite 16-21: Hintergrund © jag_cz - fotolia.com;
Seite 16: © Africa Studio - fotolia.com; Seite 18: © PhotoSG - fotolia.com,
© erntekrone franklausg wikimediacommons; Seite 19/20/21: © Clipart.com;
Seite 20: © Ramlingen Erntefest Erntekrone creative Commons CC -by-sa-3.0 de;
Seite 22-27: Hintergrund © Maksim Shebeko - fotolia.com; Seite 22: © Maksim Shebeko - fotolia.com;
Seite 24: © JenkoAtaman - fotolia.com; Seite 26: © Csaba Peterdi - fotolia.com;
Seite 28-33: Hintergrund © EpicStockMedia - fotolia.com; Seite 28: © EpicStockMedia - fotolia.com;
Seite 30: © iceteastock - fotolia.com; Seite 32/33: © peony - fotolia.com;
Seite 34-39: Hintergrund © Alexander Raths - fotolia.com; Seite 34: © Alexander Raths - fotolia.com;
Seite 34/36/39: © snygg - fotolia.com; Seite 38: © cartoon images - fotolia.com, cartoon images - fotolia.com;
Seite 40-45: Hintergrund © andreiuc88 - fotolia.com; Seite 40: © diego 1012 - fotolia.com;
Seite 42: © Eric Isselée - fotolia.com; Seite 44: © Gina Sanders - fotolia.com;
Seite 46-51: Hintergrund © creativenature.nl - fotolia.com; Seite 46/48/50: © chairman - fotolia.com;
Seite 52-57: Hintergrund © Karin & Uwe Annas - fotolia.com; Seite 52: © Guido Grochowski - fotolia.com;
Seite 55: © H. S. Photography - fotolia.com; Seite 55: © Marina Lohrbach - fotolia.com;
Seite 59: © Pixelot - fotolia.com, namosh - fotolia.com

Bestell-Nr. P11 733

ISBN: 978-3-95686-380-6

© Kohl-Verlag, Kerpen 2016. Alle Rechte vorbehalten.

Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt und unterliegen dem deutschen Urheberrecht. Jede Nutzung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen bedarf der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Verlages (§ 52 a Urhg). Weder das Werk als Ganzes noch seine Teile dürfen ohne Einwilligung des Verlages eingescannt, an Dritte weitergeleitet, in ein Netzwerk wie Internet oder Intranet eingestellt oder öffentlich zugänglich gemacht werden. Dies gilt auch bei einer entsprechenden Nutzung in Schulen, Hochschulen, Universitäten, Seminaren und sonstigen Einrichtungen für Lehr- und Unterrichtszwecke.

Der Erwerber dieses Werkes in PDF-Format ist berechtigt, das Werk als Ganzes oder in seinen Teilen für den Gebrauch und den Einsatz zur Verwendung im eigenen Unterricht wie folgt zu nutzen:

- Die einzelnen Seiten des Werkes dürfen als Arbeitsblätter oder Folien lediglich in Klassenstärke vervielfältigt werden zur Verwendung im Einsatz des selbst gehaltenen Unterrichts.
- Einzelne Arbeitsblätter dürfen Schülern für Referate zur Verfügung gestellt und im eigenen Unterricht zu Vortragszwecken verwendet werden.
- Während des eigenen Unterrichts gemeinsam mit den Schülern mit verschiedenen Medien, z.B. am Computer, via Beamer oder Tablet das Werk in nicht veränderter PDF-Form zu zeigen bzw. zu erarbeiten.

Jeder weitere kommerzielle Gebrauch oder die Weitergabe an Dritte, auch an andere Lehrpersonen oder pädagogischen Fachkräfte mit eigenem Unterrichts- bzw. Lehrauftrag ist nicht gestattet. Jede Verwertung außerhalb des eigenen Unterrichts und der Grenzen des Urheberrechts bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Verlages. Der Kohl-Verlag übernimmt keine Verantwortung für die Inhalte externer Links oder fremder Homepages. Jegliche Haftung für direkte oder indirekte Schäden aus Informationen dieser Quellen wird nicht übernommen.

Inhalt

	<u>Seite</u>
Methodisch-didaktische Hinweise	4
1. Der Herbstbaum	5 - 9
⊙ <i>grundlegendes Niveau</i>	5
! <i>mittleres Niveau</i>	6 - 7
★ <i>erweitertes Niveau</i>	8 - 9
2. Ungebetener Gast	10 - 15
⊙ <i>grundlegendes Niveau</i>	10 - 11
! <i>mittleres Niveau</i>	12 - 13
★ <i>erweitertes Niveau</i>	14 - 15
3. Erntedank	16 - 21
⊙ <i>grundlegendes Niveau</i>	16 - 17
! <i>mittleres Niveau</i>	18 - 19
★ <i>erweitertes Niveau</i>	20 - 21
4. Warum verfärben sich die Blätter bunt?	22 - 27
⊙ <i>grundlegendes Niveau</i>	22 - 23
! <i>mittleres Niveau</i>	24 - 25
★ <i>erweitertes Niveau</i>	26 - 27
5. Der Traumdrachen	28 - 33
⊙ <i>grundlegendes Niveau</i>	28 - 29
! <i>mittleres Niveau</i>	30 - 31
★ <i>erweitertes Niveau</i>	32 - 33
6. Halloween	34 - 39
⊙ <i>grundlegendes Niveau</i>	34 - 35
! <i>mittleres Niveau</i>	36 - 37
★ <i>erweitertes Niveau</i>	38 - 39
7. Durch Nacht und Nebel	40 - 45
⊙ <i>grundlegendes Niveau</i>	40 - 41
! <i>mittleres Niveau</i>	42 - 43
★ <i>erweitertes Niveau</i>	44 - 45
8. Die freche Maus	46 - 51
⊙ <i>grundlegendes Niveau</i>	46 - 47
! <i>mittleres Niveau</i>	48 - 49
★ <i>erweitertes Niveau</i>	50 - 51
9. Sankt Martin	52 - 57
⊙ <i>grundlegendes Niveau</i>	52 - 53
! <i>mittleres Niveau</i>	54 - 55
★ <i>erweitertes Niveau</i>	56 - 57
Lösungen	58 - 63

Methodisch-didaktische Hinweise

In den Rahmenrichtlinien und auf den Bildungsservern aller deutschsprachigen Länder findet man überall die Kernaussage, dass Sprechen, Lesen und Schreiben die Basis für jegliches Lernen sind. In der Praxis erfahren wir täglich, dass die Lesefähigkeit die wichtigste Kompetenz für selbstständiges Lernen auch in allen anderen schulischen Fächern ist. Dabei sind die Entwicklung von Lesemotivation und Lesefreude die wichtigsten Voraussetzungen des Unterrichts.

Dem wird mit dieser jahreszeitbezogenen Lesetexte-Reihe auf unterschiedlichen Niveaustufen rund um motivierende Texte, Geschichten, Dialoge ... Rechnung getragen.

Durch Migration und Inklusion verlangt die heute veränderte Zusammensetzung der Schulklassen eine innere Differenzierung im Unterricht. Das gilt selbstverständlich auch für das Lesen. Deshalb werden die Lesetexte 3-fach differenziert angeboten.

Für den praktischen Einsatz im Unterricht bedeutet das, dass alle Schüler, angepasst an ihren persönlichen Leistungsstand, an dem gleichen Thema arbeiten können, was spätere inhaltliche Reflexionen im Klassenverband erleichtert.

Die Differenzierungen zeigen sich in den unterschiedlichen Anforderungen an den Textumfang, den verschiedenen Schwierigkeitsgraden des Satzbaus und in den unterschiedlichen Arbeitsaufgaben. So findet man im Grundniveau überwiegend kurze knappe Hauptsätze, während im Expertenniveau auch längere und verschachtelte Sätze vorkommen.

Die inhaltlich gleichen Vorlagen sind in 3 unterschiedlichen Niveaustufen verfasst:

⊙ = grundlegendes Niveau

! = mittleres Niveau

★ = erweitertes Niveau

Allen Lernenden wird das ihrem Leistungsvermögen entsprechende Textverstehen ermöglicht. An die jeweiligen Lesetexte schließen sich verschiedene Übungsaufgaben bzw. Lernzielkontrollen an. Auch diese sind natürlich in den verschiedenen Niveaustufen verfasst.

Zur leichteren Überprüfung findet man am Ende die entsprechenden Lösungen.

Auch die Lesetexte sind im Inhalt nach Schwierigkeitsgrad sortiert.

Viel Freude und Erfolg beim Einsatz der Materialien wünscht Ihnen das Redaktionsteam des Kohl-Verlages.

1. Der Herbstbaum



„Herbst im Klassenzimmer“ ist dieses Jahr das Thema unseres Projektunterrichts. Meine Gruppe mit Leonie, Maria und Jana entscheidet sich für das Thema „Herbstbaum“.

Und so machen wir es: Wir gehen alle zusammen in den Wald. Dort sammeln wir Materialien wie z.B. Eicheln, Kastanien, Zapfen, Moos, Bucheckern, besonders schöne Blätter, Baumrinde und was wir sonst noch finden.

Zum Basteln besorgt Leonie dicke Pappe. Maria und Jana bringen Bleistift, Radiergummi, Schere und Kleber mit. Nach der Schule gehen wir in den Wald.

Dort finden wir sogar noch Schalen von Haselnüssen, Kastanien und vertrocknete Blüten. Wir machen uns bei mir zuhause sofort an die Arbeit. Mama backt uns Muffins, die wir sofort essen.

Nun zeichnet Maria den Umriss eines Baumes auf ein Papier. Dann legt Jana den ausgeschnittenen Umriss auf die Pappe und zeichnet ihn nach. Nun schneide ich den Baum aus der Pappe aus. Dann streiche ich Kleber auf den Stamm des Baumes. Die anderen drücken Rinde fest auf den Kleber.

Auf einem Extrablatt ordnen wir jetzt die Eicheln, Kastanien, Zapfen, Bucheckern, Blätter, Schalen und Blüten rund wie eine Baumkrone an. Nun kleben wir sie genau so wie auf dem Papier auf der Pappe fest.

Jetzt muss alles noch trocknen. Am nächsten Tag trage ich den getrockneten Baum ganz vorsichtig in einer großen Baumwolltasche in die Schule.

Unten am Stamm kleben wir noch ein wenig Moos und einige Blätter an. Wir sind uns einig: Das ist ein toller Herbstbaum!

Aufgabe 1

Lies den Text und zeichne ein Bild des fertigen Herbstbaumes auf ein Extrablatt. Beachte dabei die verwendeten Materialien.

Aufgabe 2

Bringe den Ablauf der Geschichte in die richtige Reihenfolge.

- Wir essen Muffins.
- Im Wald sammeln wir Kastanien, Eicheln und andere Dinge.
- Wir streichen Kleber auf den Stamm des Pappbaumes.
- Der Herbstbaum muss jetzt trocknen.
- Leonie besorgt dicke Pappe.
- Leonie, Maria, Jana und ich entscheiden uns für das Thema „Herbstbaum“.

1. Der Herbstbaum



Ich mag Projektunterricht sehr. In diesem Jahr gibt unsere Klassenlehrerin das Thema „Herbst im Klassenzimmer“ aus. Meine Gruppe mit Leonie, Maria und Jana entscheidet sich für das Thema „Herbstbaum“.

Wir planen und machen es so: Im Wald sammeln wir gemeinsam Materialien wie z.B. Eicheln, Kastanien, Zapfen, Moos, Bucheckern, Blätter, Baumrinde und mehr.

Leonie besorgt dicke Pappe und Papier. Maria und Jana sorgen für Bleistift, Radiergummi, Schere und Kleber. Da es heute nicht regnet, treffen wir uns nach der Schule bei mir daheim und gehen in den Wald.

Wir finden im Wald hinter unserem Haus sogar noch Schalen von Haselnüssen, Kastanien und vertrocknete Blüten. Zu Hause backt Mama uns Schokomuffins, die wir sofort essen.



Nun geht es los. Maria zeichnet den Umriss eines Baumes auf ein Papier und schneidet ihn aus. Jana legt den Umriss auf die Pappe und überträgt ihn mit Bleistift auf die Pappe. Ich schneide dann den Baum aus. Pappe zu schneiden ist gar nicht so einfach! Wir streichen Kleber auf den Stamm und drücken die Rinde darauf fest.

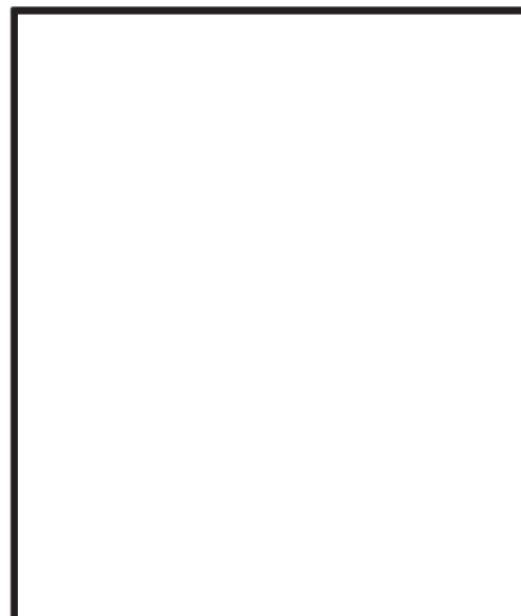
Auf einem Extrablatt ordnen wir die gesammelten Materialien an und gestalten sie zu einer Baumkrone. Ich bestreiche die Baumkrone der Pappe mit Kleber, dann kleben wir die Baumfrüchte wie auf dem Blatt angeordnet auf die Pappe auf.

Jetzt muss unser Herbstbaum bis morgen trocknen. Meine Gruppe ist nicht nur beim Lernen ein tolles Team! Am nächsten Tag trage ich den getrockneten Baum ganz vorsichtig in einer großen Baumwolltasche in die Schule.

Unten an den Stamm kleben wir noch ein wenig Moos und einige Blätter. Auf unsere Präsentation freuen wir uns schon. Wir sind uns einig: Das ist ein toller Herbstbaum!

Aufgabe 1

Male den Herbstbaum in den Kasten. Beschreibe ihn mit deinen eigenen Worten.



1. Der Herbstbaum



Aufgabe 2

Bringe den Ablauf der Geschichte in die richtige Reihenfolge.

- Ich trage den getrockneten Baum in die Schule.
- Jana überträgt den Umriss mit Bleistift auf die Pappe.
- Unsere Gruppe plant das Thema "Herbstbaum".
- Leonie besorgt dicke Pappe.
- Wir sammeln im Wald Materialien.
- Mit den gesammelten Materialien gestalten wir die Baumkrone.

Aufgabe 3

Kreuze die richtigen Aussagen an.

		Richtig	Falsch
a)	Meine Gruppe mit Leonie, Maria und Jana entscheidet sich für das Thema „Herbstbaum“.		
b)	Maria und Leonie sorgen für Bleistift, Radiergummi, Schere und Kleber.		
c)	Zu Hause backt Papa Kuchen.		
d)	Jana legt den Umriss auf die Pappe und überträgt ihn mit Bleistift.		
e)	Jana schneidet den Baum aus der Pappe aus.		
f)	Leonie trägt den getrockneten Baum ganz vorsichtig in die Schule.		

Aufgabe 4

Beantworte die Fragen zum Text in vollständigen Sätzen.

a) Wer backt Muffins? _____

b) Für welches Thema entscheidet sich die Gruppe? _____
